

Preussische Gesetzsammlung

Jahrgang 1914

Nr. 2.

Inhalt: Bekanntmachung des Justizministers, betreffend die Bezirke, für die während des Kalenderjahrs 1913 die Anlegung des Grundbuchs erfolgt ist, sowie die Bezirke, für welche das Grundbuch auch in Ansehung der von der Anlegung ursprünglich ausgenommenen Grundstücke als angelegt gilt, S. 5. — Bekanntmachung der nach dem Gesetze vom 10. April 1872 durch die Regierungsamtsblätter veröffentlichten landesherrlichen Erlasse, Urkunden usw., S. 6.

(Nr. 11331.) Bekanntmachung des Justizministers, betreffend die Bezirke, für die während des Kalenderjahrs 1913 die Anlegung des Grundbuchs erfolgt ist, sowie die Bezirke, für welche das Grundbuch auch in Ansehung der von der Anlegung ursprünglich ausgenommenen Grundstücke als angelegt gilt. Vom 13. Januar 1914.

Gemäß Artikel 36 Abs. 1 der Verordnung, betreffend das Grundbuchwesen, vom 13. November 1899 (Gesetzsamml. S. 519) wird zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß während des Kalenderjahrs 1913 auf Grund des Artikel 14 der Verordnung die Anlegung des Grundbuchs für die aus der Anlage ersichtlichen Bezirke durch die dabei angegebenen Amtsblätter bekannt gemacht worden ist.

Zugleich wird gemäß Artikel 36 Abs. 2 der Verordnung zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß in den Grundbuchbezirken, für die nach der Bekanntmachung des Justizministers vom 14. Januar 1912 (Gesetzsamml. S. 5) die Anlegung des Grundbuchs während des Kalenderjahrs 1911 erfolgt ist, das Grundbuch nach Artikel 15 Abs. 2 der Verordnung auch in Ansehung der von der Anlegung ursprünglich ausgenommenen Grundstücke als angelegt gilt, selbst wenn sie ein Blatt noch nicht erhalten haben.

Berlin, den 13. Januar 1914.

Der Justizminister.
Befeler.

Anlage.

Oberlandesgerichtsbezirk Frankfurt a. M.

Landgerichtsbezirk Limburg a. d. L.

In dem Amtsgerichtsbezirke

Diez

der Gemeindebezirk Freindiez,

Nr. 15 des Amtsblatts der Regierung zu Wiesbaden, ausgegeben
am 12. April 1913.

Landgerichtsbezirk Wiesbaden.

In dem Amtsgerichtsbezirke

Kaßelnbogen

der Gemeindebezirk Dörsdorf,

Nr. 2 des Amtsblatts der Regierung zu Wiesbaden, ausgegeben
am 11. Januar 1913.

Bekanntmachung.

Nach Vorschrift des Gesetzes vom 10. April 1872 (Gesetzsamml. S. 357) sind bekannt gemacht:

1. das am 3. September 1913 Allerhöchst vollzogene Statut für die Entwässerungsgenossenschaft Annischerhof in Klotten im Kreise Cochem durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Coblenz Nr. 3 S. 16, ausgegeben am 17. Januar 1914;
2. das am 13. Oktober 1913 Allerhöchst vollzogene Statut für die Rosnochauer Entwässerungsgenossenschaft in Rosnochau im Kreise Neustadt i. O. S. durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Oppeln Nr. 45 S. 485, ausgegeben am 8. November 1913;
3. das am 20. Oktober 1913 Allerhöchst vollzogene Statut für die Pamiontkowoer Entwässerungsgenossenschaft in Pamiontkowo im Kreise Posen West durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Posen Nr. 49 S. 555, ausgegeben am 6. Dezember 1913;
4. der Allerhöchste Erlaß vom 3. November 1913, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadt Königsberg i. Pr. für den Bau von Hafenanlagen auf den westlichen Bürgerwiesen, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Königsberg Nr. 47 S. 594, ausgegeben am 22. November 1913;
5. der Allerhöchste Erlaß vom 3. November 1913, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Landkreis Lüneburg für die Anlagen zur Leitung und Verteilung des von dem städtischen Elektrizitätswerk in Lüneburg erzeugten elektrischen Stromes innerhalb des Landkreises Lüneburg,

- durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Lüneburg Nr. 52 S. 333, ausgegeben am 27. Dezember 1913;
6. der Allerhöchste Erlaß vom 3. November 1913, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Elektrizitätsverband Neumark, Zweckverband in Zielenzig im Kreise Oststernberg, für die Anlagen zur Leitung und Verteilung des elektrischen Stromes innerhalb der Kreise Oststernberg, Weststernberg, Krossen, Lebus, Soldin, Friedeberg i. Neum. und des Landkreises Guben, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Frankfurt a. O. Nr. 50 S. 381, ausgegeben am 13. Dezember 1913;
 7. der am 12. November 1913 Allerhöchst vollzogene Nachtrag zu dem Statute für den Deichverband Heiligenwalde in den Kreisen Königsberg und Wehlau vom 21. Juli 1906/11. März 1912 durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Königsberg Nr. 49 S. 610, ausgegeben am 6. Dezember 1913;
 8. das am 12. November 1913 Allerhöchst vollzogene Statut für die Luisenfelder Drainagegenossenschaft in Luisenfelde im Kreise Hohensalza durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Bromberg Nr. 49 S. 414, ausgegeben am 6. Dezember 1913;
 9. das am 12. November 1913 Allerhöchst vollzogene Statut für die Rypiniża-Regulierungsgenossenschaft in Komini im Kreise Strassburg i. Westpr. durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Marienwerder Nr. 49 S. 478, ausgegeben am 6. Dezember 1913;
 10. das am 12. November 1913 Allerhöchst vollzogene Statut für die Entwässerungsgenossenschaft Osterterp in Osterterp im Kreise Apenrade durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Schleswig Nr. 51 S. 595, ausgegeben am 13. Dezember 1913;
 11. das am 12. November 1913 Allerhöchst vollzogene Statut für die Werkel-Obervorschützer Entwässerungsgenossenschaft in Werkel im Kreise Friglar durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Cassel Nr. 50 S. 451, ausgegeben am 13. Dezember 1913;
 12. der Allerhöchste Erlaß vom 24. November 1913, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Berlin für die Verbreiterung der Reinickendorfer Straße, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Potsdam und der Stadt Berlin Nr. 51 S. 689, ausgegeben am 20. Dezember 1913;
 13. das am 24. November 1913 Allerhöchst vollzogene Statut für die Entwässerungs- und Drainagegenossenschaft Uszballen-Scharkabude in Uszballen im Kreise Pillkallen durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Gumbinnen Nr. 51 S. 453, ausgegeben am 20. Dezember 1913;
 14. der Allerhöchste Erlaß vom 24. November 1913, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Osterode für den Bau einer Chaussee vom Dorfe Schwirgstein bis zur Kreischaussee Hohenstein-Schwedrich, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Allenstein Nr. 50 S. 294, ausgegeben am 13. Dezember 1913;

15. das am 24. November 1913 Allerhöchst vollzogene Statut für die Ellernbruch-Brückensfelder Entwässerungsgenossenschaft in Ellernbruch im Kreise Wittowo durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Bromberg Nr. 51 S. 442, ausgegeben am 20. Dezember 1913;
16. das am 24. November 1913 Allerhöchst vollzogene Statut für die Bredenbecker Heide-Genossenschaft in Senden im Kreise Lüdinghausen durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Münster Nr. 51, Sonderbeilage S. 447, ausgegeben am 20. Dezember 1913;
17. der Allerhöchste Erlaß vom 3. Dezember 1913, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Düsseldorf für die Ausführung der Kanalisation des linksrheinischen Teiles der Stadt, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Düsseldorf Nr. 52 S. 579, ausgegeben am 27. Dezember 1913;
18. der Allerhöchste Erlaß vom 3. Dezember 1913, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die »Siemens« Elektrische Betriebe, Aktiengesellschaft in Berlin, für den Bau einer elektrischen Hochspannungsleitung von ihrem im Staatsgebiete Lübeck belegenen Landkraftwerke Lübeck bis zur Hauptwandlerstelle des Kreises Stormarn bei Bargtheide zur Versorgung der Überlandleitung des Kreises Stormarn, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Schleswig Nr. 2 S. 9, ausgegeben am 10. Januar 1914;
19. der Allerhöchste Erlaß vom 8. Dezember 1913, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Kleinbahn Winsen-Niedermarschacht, Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Winsen a. Luhe, für die Anlage einer Kleinbahn von Winsen a. Luhe nach Niedermarschacht, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Lüneburg Nr. 1 S. 1, ausgegeben am 3. Januar 1914;
20. der Allerhöchste Erlaß vom 8. Dezember 1913, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Minden für die Anlage einer Kleinbahn von Rutenhausen nach Wegholm, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Minden Nr. 1 S. 5, ausgegeben am 3. Januar 1914;
21. der Allerhöchste Erlaß vom 8. Dezember 1913, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Rawaverband in Rattowitz für die Ausführung seiner Anlagen, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Oppeln Nr. 1 S. 2, ausgegeben am 3. Januar 1914;
22. die am 8. Dezember 1913 Allerhöchst genehmigte Satzung für den Rawaverband in Rattowitz durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Oppeln Nr. 1 S. 2, ausgegeben am 3. Januar 1914;
23. das am 22. Dezember 1913 Allerhöchst vollzogene Statut für die Entwässerungsgenossenschaft Open in Open im Kreise Braunsberg durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Königsberg Nr. 4 S. 67, ausgegeben am 24. Januar 1914.